

Gott wird dich tragen

Text: Frances Jane Crosby (1820-1915),
deutsch: Walter Rauschenbusch (1861-1918)

Musik: Ira D. Sankey (1840-1908)

1. Gott wird dich tra-gen, drum sei nicht ver-zagt, treu ist der Hü-ter, der ü-ber dich wacht.
2. Gott wird dich tra-gen, wenn ein-sam du gehst; Gott wird dich hö-ren, wenn wei-nend du flehst.
3. Gott wird dich tra-gen durch Ta-ge der Not; Gott wird dir bei-stehn in Al-ter und Tod.

9

Stark ist der Arm, der dein Le-ben ge-lenkt, Gott ist ein Gott, der der Sei-nen ge-denkt.
Glaub es, wie bang dir der Mor-gen auch graut, Gott ist ein Gott, dem man kühn-lich ver-traut.
Fest steht das Wort, ob auch al-les zer-stäubt, Gott ist ein Gott, der in E-wig-keit bleibt.

17

1.-3. Gott wird dich tra-gen mit Hän-den so lind. Er hat dich lieb wie ein Va-ter sein Kind.

25

Das steht dem Glau-ben wie Fel-sen so fest: Gott ist ein Gott, der uns nim-mer ver-lässt.